

<b>Beschlussvorlage</b> Gemeinde Bad Kleinen		Vorlage-Nr: VO/GV08/2011-731
Federführend: Bauamt		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
		Datum: 01.03.2011
		Einreicher: Bürgermeister
<b>Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 24 "Erweiterung Biogasanlage Losten"</b>		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	16.03.2011	Ausschuss für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt Bad Kleinen
Ö	05.04.2011	Gemeindevertretung Bad Kleinen

### **Beschlussvorschlag:**

1. Für das Gebiet : Gemeinde Bad Kleinen/ Gemarkung Hoppenrade, Flur 1, Flurstücke- Nr. 21/1, 21/2 ( teilw. ), 20/7 ( teilw. ) und 138 ( teilw. ) den Standort der vorhandenen Biogasanlage betreffend, soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

1. Überplanung der vorhandenen Biogasanlage zur Erweiterung der Biogasproduktion auf ca. 750 m<sup>3</sup>/h Biogas. Das erzeugte Biogas soll zur Verstromung und Wärmenutzung in das Heizhaus auf dem Gelände der Tierzuchtanlage geleitet werden.
2. Mit der Überplanung der vorhandenen Biogasanlage sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Nutzung der bereits installierten Leistung von 526 K Welt und einer Erhöhung auf max. 1,50 MW zu schaffen.
3. Der Antragsteller hat sich verpflichtet, alle Kosten die im Zusammenhang mit der Planung und Durchführung des Vorhabens entstehen zu tragen, hierüber ist ein städtebaulicher Vertrag zu schließen.
4. Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
5. Die gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 vorgesehene frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist von der Verwaltung durchzuführen.
6. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 und 2 BauGB ist durchzuführen.

### **Sachverhalt:**

Auf den Flurstücken 21/1 und 21/2 der Flur 1 in der Gemarkung Hoppenrade befindet sich die Biogasanlage der Firma Tierzucht Gut Losten GmbH. Die Anlage wurde als privilegierte Anlage nach § 35 Baugesetzbuch errichtet. Durch die Privilegierung ist die Anlage auf 500 K Welt gedrosselt in Betrieb.

Um die vorhandene Biogasanlage baurechtlich nicht mehr nach § 35 BauGB betreiben zu müssen und damit die Möglichkeit zu schaffen die installierte Leistung einzuspeisen ist vorgesehen, den Standort mit einem Bebauungsplan zu überplanen. Dem Antrag ist eine Vorhabenbeschreibung mit Lageplan beigefügt.

**Anlage/n:**  
Vorhabenbeschreibung  
Vorentwurf

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	